

Biografie

Durch ihre vielseitigen Auftritte hat sich die Klarinetistin **Pamela Coats** (USA) sowohl in Europa als auch in den USA einen Namen gemacht. Als Solistin tritt Frau Coats regelmäßig in diversen internationalen Konzertserien mit durchweg begeistertem Presse-Echo auf: „Frau Coats demonstriert eine leidenschaftliche und eindrucksvolle Ausdrucksweise“ (Westdeutsche Allgemeine Zeitung) und man bescheinigt ihr „hervorragende musikalische Kenntnisse“ (Dattelner Morgenpost), sowie „... eine eindruckliche Persönlichkeit und eine glänzende Klarinetistin“ zu sein (Orchesterverein Zürich). Sie erhielt Preise und Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben in Deutschland, Italien und den USA.

Höhepunkte ihrer Solokarriere sind bisher Auftritte in der „Orpheus Classical Music Series“ und in der „Dame Myra Hess Memorial Concert Series“ in Chicago, die live im WFMT.FM Classical Radio und Channel 25 TV übertragen wurden.

Als aktive Kammermusikerin hat Frau Coats an zahlreichen Projekten mit Auftritten in der Beethovenhalle, in der Berliner Philharmonie, im Dachauer Schloss und in der Severance Hall (Cleveland, USA) teilgenommen. Sie wurde weiterhin ausgewählt, am Yehudi Menuhin Projekt „Live Music Now“ in Nordrhein-Westfalen mitzuwirken. Seit Herbst 2003 tritt sie mit Antonis Stoitsoglou, Klavier, als Duo-Partner gemeinsam auf. Pamela Coats ist auch Gründungsmitglied der International Chamber Artists (mit Mitgliedern der Chicago Symphony, New World Symphony und Rembrandt Chamber Musicians) in Chicago.

Ihre Orchester-Erfahrungen beinhalten sowohl Opern als auch symphonische Projekte wie z.B. Radio-Produktionen wie das WDR Musikfest 2008 in Duisburg oder die Position als Solo-Klarinetistin im Rom Festival Orchestra.

Pamela Coats hat Studienabschlüsse als Bachelor of Arts an der University of North Carolina und Master of Music an der DePaul University in Chicago sowie als Diplom-Musikerin an der Musikhochschule Köln erworben. Sie studierte u.a. bei David Smeyers (Abteilung Neue Musik, MHS Köln), Adolf Münten (Düsseldorf Symphonie), John Bruce Yeh (Chicago Symphony) und Dr. Kelly Burke (Greensboro Symphony). Frau Coats nahm außerdem an zahlreichen Meisterkursen unter der Leitung von Anthony Gigliotti, Fred Ormand, Alfred Prinz, Larry Combs, Eduard Brunner und Ralph Manno teil, und studiert derzeit bei Ulf Rodenhäuser (ehem. Solo-Klarinetist, Berliner Philharmonisches Orchester) sowie Colin Lawson (Royal College of Music, London).